

Pressemitteilung

Repräsentative Freiraumgestaltung für die neue Architektur-Fakultät der OTH Regensburg mit Sitzblöcken und Bodenplatten von GODELMANN

Fensterbach, im Oktober 2023. Maßgefertigte Sitzgelegenheiten aus der Betonmanufaktur von GODELMANN laden die Studierenden auf der Freifläche an der neuen Architektur-Fakultät der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg zum Verweilen und kommunikativem Austausch ein. Passend zur geradlinigen Architektur des vom Büro Henning Larsen entworfenen Neubaus charakterisieren grafische Linien und eine reduzierte, qualitativ hochwertige Materialwahl auch die Außenraumgestaltung. Zu GDM.SCADA stone pur Bodenplatten von GODELMANN aus feinem, weiß-grauem Beton kombinieren die Planer von Wamsler Rohloff Wirzmüller Freiraumarchitekten hellgraue Betonsitzblöcke mit schalungsglatte Oberfläche und Lärchenholzauflage.



Maßgefertigte Sonderbauteile aus der Betonmanufaktur: Sitzblöcke mit Holzauflage und Lichtbandaussparung (Credit: GODELMANN).

Universitäten sind von zentraler Bedeutung für das heutige Leben. Sie sind Motoren, um fachkundige Arbeitskräfte in der lokalen Wirtschaft anzuziehen, zu formen und zu halten. Die neue Architekturfakultät der OTH Regensburg ist somit nicht nur der neue Lernort von rund 750 Studierenden der Studiengänge Architektur, Bauklimatik, Historische Bauforschung und Industriedesign, sondern gilt auch als wichtiger Innovationsmotor in Bayern. Mit dem zentral gelegenen und innovativen Neubau kann die Fakultät auf eine hochmoderne Infrastruktur zurückgreifen, um Fachkräfte von morgen auszubilden. Charakteristisch für das Lehrkonzept der OTH ist, dass über die Grenzen von Semestern und Studiengängen hinweg gearbeitet, gelehrt und gelernt wird. Das spiegelt sich auch in der besonderen Konzeption dieses Neubaus wider: Das Gebäude ist als offenes Haus angelegt, mit weitläufigen Treppenanlagen, einem lichtdurchfluteten Atrium und großzügigen Räumen, die Kommunikation fördern. Der imposante Neubau gibt Raum für neue Perspektiven in der Lehre, neue Ideen und kreativen Austausch über die Disziplinen und Institutionen hinweg.

Die Gestaltung der Freifläche am Gebäude nimmt den Aspekt der Kommunikationsförderung auf

Wamsler Rohloff Wirzmüller Freiraumarchitekten aus Regensburg schufen auf dem rund zehn Meter breiten Innenhof zwischen der neuen Architekturfakultät und den angrenzenden Instituten der Informatik und Mathematik eine repräsentative, zum Aufenthalt und Austausch einladende Außenanlage. Kernstück des Entwurfs sind asymmetrische Sitzblöcke aus Hochleistungsbeton mit schalungsglatte Oberfläche und Lärchenholzauflage, die nach dem Entwurf der Planer in der Manufaktur von GODELMANN auf Maß gefertigt

wurden. „Im Innenhof zwischen den Gebäuden treffen sich die Studierenden der verschiedenen Institute, etwa in den Pausen,“ erklärt der verantwortliche Planer Bernd Rohloff. „Die 3,60 breiten Sitzgelegenheiten mit integriertem LED-Lichtband laden zum Verweilen, zum Quatschen und gemeinsamen Kaffeetrinken ein – gleich neben der Cafeteria im Erdgeschoss des Neubaus.“ Das Maß der Sitzblöcke ergab sich aus der Plattengröße der für die Platzfläche eingesetzten Betonsteinplatten GDM.SCADA stone pur von GODELMANN. Diese wiederum beziehen sich in ihrem Maß auf die Fassadenrasterung des Neubaus: „Wie die Fensterflächen des Gebäudes sind auch die Bodenplatten 1,20 Meter breit,“ erklärt Planer Bernd Rohloff. „Die darauf platzierten Sitzblöcke sind wiederum genau drei Platten breit.“ Zwischen den Bodenplatten ließen die Landschaftsplaner fünf Zentimeter breite Rasenfugen – aus Gründen der Versickerung sowie Gestaltung. Die breiten grünen Fugen unterstreichen den linearen Charakter der Platzgestaltung und lassen den relativ schmalen Innenhof großzügiger wirken. Farblich wurden die weiß-grauen Betonbodenplatten und hellgrauen Sitzblöcke aus Beton harmonisch auf die hellgraue Fassade des Neubaus abgestimmt. Und auch die Lärchenholzaufgaben werden sich mit der Zeit daran farblich anpassen, entwickeln sie doch eine feine silbergraue Patina.

Bezahlbare Betonelemente auf Wunschmaß: Die Manufaktur von GODELMANN macht es möglich

Seit mehr als 30 Jahren arbeiten Wamsler Rohloff Wirzmüller Freiraumarchitekten aus Regensburg immer wieder gerne mit den Stein-Erfindern aus der Oberpfalz zusammen. „Die große Flexibilität von GODELMANN in Sachen Sonderbauteile, aber auch grundsätzlich zum Thema Farbe und Maß von Betonelementen, überzeugt uns immer wieder aufs Neue,“ so Bernd Rohloff. „Die Produkte entsprechen exakt unseren planerischen Vorgaben, sind qualitativ hochwertig und dabei bezahlbar.“

Zum Unternehmen:

Die GODELMANN Unternehmensgruppe mit Unternehmenszentrale im bayerischen Fensterbach fertigt seit über 75 Jahren – heute in dritter Generation – ein ebenso breites wie hochwertiges Betonstein-Sortiment und vertreibt dieses europaweit. An sechs Standorten in Deutschland und zwei in Prag stehen mehr als 500 Mitarbeiter unter Geschäftsführung von Bernhard Godelmann hinter dem Slogan „Die Stein-Erfinder“.

Als Markt- und Qualitätsführer in Europa ist GODELMANN spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung außergewöhnlicher Flächen- und Mauersysteme, Platten und Sonderbauteile aus Beton zur Gestaltung individueller Lebensräume im öffentlichen und privaten Raum. Dazu gehören auch handgefertigte Wandfliesen und Design-Objekte aus Architekturbeton. Namhafte nationale wie internationale Architekten setzen auf GODELMANN-Produkte.

Im hauseigenen Steinlabor erschafft das innovative Familienunternehmen kontinuierlich neue Stein-Rezepturen mit funktionalen Features, ökologischem Nutzwert und ästhetischem Design. Je nach Anforderungen werden die Produkte seriell oder in der Manufaktur hergestellt, wobei stets Rohstoffe aus der Region Verwendung finden. Bereits seit 2015 arbeitet GODELMANN komplett klimaneutral. Als erstes Betonsteinunternehmen weltweit sind die Stein-Erfinder aus der Oberpfalz zudem mit dem renommierten Cradle to Cradle Certified® Gold ausgezeichnet worden. Eine ganze Reihe von Qualitätsauszeichnungen und Designpreisen zeugt von der Attraktivität der GODELMANN-Betonsteine, die unter anderem im eigenen Showroom im Berliner BIKINI erlebbar sind. So wurde etwa der Weltneuheit GDM.KLIMASTEIN proActive von GODELMANN die GaLaBau-Innovations-Medaille 2022 zuerkannt: Der erste dreischichtig aufgebaute Pflasterstein kann maßgeblich zur Verbesserung des Stadtklimas beitragen.

Pressekontakt

neumann communication
Kristina Raderschad, Annchristin Wagner, Georg Maurer
Tel: +49 (0)221-91 39 49-0
godelmann@neumann-communication.de

Ansprechpartnerin Godelmann

GODELMANN GmbH & Co. KG
Laura Dechant
Tel: +49 (0) 9438 9404-14
laura.dechant@godelmann.de

GODELMANN GmbH & Co. KG · Industriestraße 1 · 92269 Fensterbach
T +49 (0) 9438 9404-0 · F +49 (0) 9438 9404-70 · info@godelmann.de · www.godelmann.de

Sitz Fensterbach/Germany · Registergericht Amberg HRA 544 · Vertretungsberechtigter Gesellschafter/Geschäftsführer Bernhard Godelmann ·
Persönlich haftender Gesellschafter: Godelmann Verwaltungs GmbH · Registergericht Amberg HRB 5154